

[30911.] Für ein lebhaftes Leipziger Sortiment wird zum 1. October d. J. ein erfahrener, vollkommen zuverlässiger und umsichtiger Gehilfe gesucht. Derselbe muß ein rascher, sicherer und fleißiger Arbeiter sein, die nöthige Gewandtheit im Verkehr mit dem Publicum, tüchtige Sortiments- u. womöglich auch Sprachkenntnisse besitzen. Da der Posten ein sehr selbständiger ist, so kann nur auf solche Herren reflectirt werden, welche eine mehrjährige Gehilfenpraxis hinter sich haben. Salär den Anforderungen entsprechend. Offerten unter Beifügung der Zeugnisse und der Photographie sub C. H. 3. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[30912.] In einer Stuttgarter Verlagshandlung ist alsbald eine Gehilfenstelle für Comptoir-, Buchführungs- und Magazinarbeiten mit einem intelligenten, fleissigen und zuverlässigen jungen Manne zu besetzen, der auf bleibende Stellung reflectirt und dem gute Zeugnisse zur Seite stehen. Angebote mit Beifügung letzterer und Bezeichnung der Gehaltsansprüche nimmt unter Chiffre Mr. zur Weiterbeförderung entgegen H. Haessel in Leipzig.

[30913.] Gesucht. — Für ein wohlaccreditirtes, mittelgrosses, aber sehr ausdehnungsfähiges Sortiment in angenehmster Gegend der Reichslande wird ein tüchtiger Gehilfe gesucht, der die ernstliche Absicht hat, sich zu etabliren und genügende Mittel (ca. 20—24,000 Mark) nachweist, um bei Conveniren das Geschäft (Sort.) nach einem Vierteljahr zu übernehmen. Offerten unter Marke „Fides“ an Herrn K. F. Koehler in Leipzig.

[30914.] Auf 1. October d. J. oder früher ist bei uns eine Lehrlings- ev. auch Volontär-Stelle frei. Wohnung u. Kost kann nicht im Hause gegeben, jedoch in guter Familie vermittelt werden.

Jaeger'sche Buchhandlung in Frankfurt a/M.

[30915.] Einen Lehrling mit guter Schulbildung sucht

Danzig. L. G. Homann's Buchh.  
H. Gaebel.

### Gesuchte Stellen.

[30916.] Ein junger Mann, theoretisch und praktisch als Buchhändlergehilfe gebildet, sucht eine Stelle in einer größeren Buchhandlung. Näheres Wien IX., Waisenhausgasse 5.

[30917.] Ein älterer, erfahrener Buchhändler, der durch seine langjährige Thätigkeit in den angesehensten Handlungen, hauptsächlich der Verlagsbranche, und gestützt auf sehr empfehlende Zeugnisse, in der Lage ist, auch höheren Anforderungen zu genügen, sucht einen möglichst dauernden Posten, am liebsten in einem Leipziger Verlagsgeschäft. Gef. Offerten werden durch Herrn Gust. Fock in Leipzig erbeten.

[30918.] Für einen militärfreien Gehilfen, den ich als tüchtigen, zuverlässigen u. selbständigen Arbeiter bestens empfehlen kann, suche ich per sofort, event. auch später dauernde Stellung.

Derselbe ist auch im Zeitungs- u. Inseratenwesen erfahren u. besitzt Kenntnisse in der engl. u. franz. Sprache. Am liebsten würde er die Leitung eines kleineren Geschäftes übernehmen, das er event. später käuflich übernehmen könnte.

Schw.-Gmünd, 25. Juni 1882.

Fr. Manz,

Fa. G. Schmidt'sche Buchhandlung.

[30919.] Ein militärfreier Buchhändler von 22 Jahren mit geläufiger Handschr. sucht Stell. in einem Verlag.Adr. erb. u. A. 3. d. d. Exped. d. Bl.

[30920.] Ein m. besten Zeugnissen versehener junger Mann, der bisher in Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlungen von Univ.-Städten beschäftigt war, sucht, gestützt auf beste Empfehl., am liebsten an e. größeren Ortort per 1. Sept. ev. 1. Aug. in e. ähnlichen Geschäft Engagement. Gute Sprachkenntnisse. Gef. Anfr. sub A. M. 1861. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[30921.] Ein Gehilfe, Gymn.-Prim., mit hübscher Handschrift, Kenntnissen der engl., franz. u. ital. Sprache, mit Correcturlesen u. Comptoirarbeiten vertraut, sucht unter bescheid. Ansprüchen im Verlag, Antiqu. oder auf dem Comptoir einer Buchdruckerei sofort oder später Stellung. Gute Zeugnisse. Gef. Offerten sub M. G. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[30922.] Ein junger Mann, der seine Lehrzeit beendet, sucht zum 15. Juli resp. auch früher oder später Stellung. Derselbe hat in einem Sortiments-Geschäfte, verbunden mit einigem Verlag, gearbeitet, auch mit dem Schreibmaterialienhandel, der Führung einer Leihbibliothek, dem Inseraten- und Correcturwesen sich vertraut gemacht. — Handschrift sauber. — Offerten erbittet die E. Wagner'sche Buchhandlung in Schwiebus.

[30923.] Ein junger Mann, welcher bereits 2 Jahre in einem Leipziger Commissionsgeschäft thätig war, alsdann auf einem bedeutenden Annoncen-Bureau das Inseratenwesen kennen lernte, sucht, um wieder in den Buchhandel zurückzukehren, Stellung. Suchender ist gegenwärtig noch in fester Stellung und hat den Berechtigungsschein zum einjährig-freiwilligen Dienst. Ansprüche bescheiden. Werthe Offerten unter A. E. S. erbitte an die Exped. d. Bl.

[30924.] Für einen mir näher bekannten verheiratheten Buchhändler, tüchtigen Sortimenten, der durch die Zeitverhältnisse gezwungen war, sein Geschäft zu verkaufen, suche ich eine seinen Fähigkeiten entsprechende Stellung. Zu jeder Auskunft bin ich gern bereit.

H. Paendde, z. B. in Cannstatt.

[30925.] Für einen zu empfehlenden jungen Mann, der am 1. Juli bei mir ausgelernt hat, suche ich unter bescheidenen Ansprüchen eine Stellung, am liebsten in einem Sortimentsgeschäft. Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.

Culm. A. W. Sachtleben's Nachfolger.

### Bermischte Anzeigen.

[30926.] Als wirksames Insertionsorgan empfehle ich das in meinem Verlage erscheinende

„Karlsbader Fremdenblatt.“  
Wochenblatt für kurörtliche und locale Angelegenheiten.

Ich berechne die 4gespalt. Zeile mit 20 A und gewähre 25% Rabatt in Jahresrechnung.

Bei Nennung meiner Firma als Bezugsquelle trage die Hälfte der Kosten.

Karlsbad.

Hans Feller,

k. k. Hofbuchhändler.

### Zu wirksamer Insertion

[30927.] erlaube mir den Herren Verlegern die nachstehenden in meinem Verlage erscheinenden Zeitschriften zu empfehlen:

**Davoser Blätter.** Kurzeitung und Fremdenliste. 11. Jahrgang. Preis für die einmal gespaltene Petitzeile oder deren Raum 25 c. = 20 A.

Dieselben erscheinen während des ganzen Jahres wöchentlich einmal in deutscher und in englischer Sprache und haben ihren Leserkreis unter einem gebildeten und wohlhabenden Publicum nicht nur im Kurort Davos, sondern soweit derselbe überhaupt bekannt ist, unter früheren Kurgästen und ca. 250 auswärtigen Aerzten.

**Der praktische Forstwirth für die Schweiz.** 17. Jahrgang. Preis für die durchlaufende Petitzeile oder deren Raum 25 c. = 20 A.

Erscheint monatlich einmal und ist unter den Forstbeamten und Waldbesitzern der Schweiz überaus stark verbreitet.

**Wochenblatt für die Landschaft Davos.** Amtsblatt der Davoser Kreis- und Gemeinde-Behörden. 2. Jahrgang. Preis für die einmal gespaltene Petitzeile oder deren Raum 10 c. = 8 A.

Erscheint wöchentlich einmal und fehlt in keiner Haushaltung des Kreises Davos.

Davos (Schweiz).

Hugo Richter,

Buchhandlung u. Buchdruckerei.

### Inserate und Beilagen

[30928.] finden durch:

„Der Bär“.

**Illustrirte Berliner Wochenschrift.**  
Eine Chronik für's Haus.

Herausgegeben

von

Emil Dominik.

Gegenwärtige Auflage 7000 Exemplare. für Berlin anerkanntermaßen die beste und wirksamste Verbreitung.

Der „Bär“ ist bekanntlich die einzige illustrierte Wochenschrift, welche speciell und fast ausschließlich in den vornehmsten Kreisen Berlins gelesen wird. Ueberdies liegt „Der Bär“ in allen feineren Restaurants, Conditoreien und Hôtels Berlins aus.

Der Insertionspreis ist nur, wie bei den Tageszeitungen Berlins

40 Pfennige

pro 3gespaltene Petitzeile.

Bei Wiederholungen und größeren Aufträgen gewähren wir nach Vereinbarung entsprechenden Rabatt.

An Beilagegebühren berechnen wir 30 A

Gebrüder Paetel in Berlin W.,

Lützowstraße 7.

### Für Verlagshandlungen.

[30929.] Eine Buchhandlung sucht gegen Cassa Restauslagen oder Partien, für den Colportagehandel passend, zu kaufen. Offerten unter D. 150. durch die Exped. d. Bl. erbeten.